



Ressort: Special interest

Corona News 02.09.2021 Fake News/Wahrheiten ohne Ende

Göttingen, 04.09.2021 [ENA]

Der Satz von Herrn Seibert, Regierungssprecher der Bundesrepublik Deutschland, ist revidiert und überholt. Der lautete: Bei uns, also die Bundesregierung, bekommen Sie stets Fakten und Wahrheiten über Corona berichtet. Sie werden im heutigen Bericht merken, wie oft dieser Satz widerlegt ist und wird.

Beginnen möchte ich mit Markus Lanz, genau gesagt mit einer seiner letzten Sendungen, wo Prof. Streeck anwesend war. Und Herr Tschentscher, der mit einer besonderen Rechenart die Inzidenz von unter 5 bei Geimpften errechnet hat und deshalb drastische Maßnahmen gegen Ungeimpfte befürwortet, dagegen Argumente gegen die 2G Regel und Infektionsgeschehen nicht, weil die nicht seinem Bild entsprechen. Aber von vorne. Thema der Sendung war eben die Geschichte mit Hamburg, wo zu diesem Zeitpunkt rund 300 Unternehmen die 2G Regel angewandt haben. Doch so toll läuft das in Hamburg gar nicht: Nach 2 Stunden macht ein Club wieder zu.

Das dramatische: Von über 100 Gästen waren einige gar nicht geimpft oder Genesen, dazu Maskenpflichtverstöße und das Beste: Ein Türsteher konnte auch keine Impfung nachweisen. Tolle Show, Herr Tschentscher, klasse gelungen. Prof. Streeck dazu (und ich empfehle allen Besserwissern, genau zu lesen): Es wird suggeriert, das von einem Getesteten mehr Gefahr, ein höheres Risiko ausgeht als von Geimpften und Genesenen. Das ist wissenschaftlich nicht belegt. (Nee. Aber politisch gewollt). Weiter führt er aus: Man kann andersrum argumentieren, das ein Getesteter eine niedrigere Wahrscheinlichkeit hat, das Virus in sich zu tragen und es weiterzugeben als ein Geimpfter.

Fakt ist, das die schweren Verläufe durch das Impfen stark verringert werden. Aber im Rachenraum von Geimpften finden sich bei Untersuchungen nicht weniger Viren als bei Ungeimpften. Es gab schon in den USA und in Israel große neue Coronausbrüche obwohl die größte Anzahl geimpft waren. Geimpfte haben das Virus weiter gegeben. Prof. Streeck zu der 2G Regel: Was will man mit der 2G Regel erreichen ? Wenn man einen medizinischen Notstand verringern will, wenn einer bestünde, dann wäre es sinnig. Es soll wohl eher den Druck auf Ungeimpfte erhöhen, die Frage stellt sich ob das nicht eine indirekte Impfpflicht ist. Ende der Ausführungen von mir. Nein, die stellt sich nicht.

Natürlich sollen alle Repressalien dazu dienen, die Bürger zum Impfen zu bewegen. Da werden alle linken Mittel hergeholt. Während der Ausführungen hätten sie mal das Gesicht von Herrn Tschentscher sehen sollen: Ertappt aber uninteressant für ihn, wenige Minuten später: Er findet seine Entscheidung richtig.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Genau, findet sie richtig, Ahnung hat er natürlich keine. Und das trifft leider auf diverse Politiker zu, die Maßnahmen gegen Ungeimpfte aller Art fordern, aber keine Ahnung haben. Und besonders auf Frau Merkel. Die versucht hat, noch zum Ende Ihrer Laufbahn ein besonders schäbiges Modell bei der Bahn zu etablieren: Die 3 G Regel in der Bahn.

Doch keiner wußte, wie das gehen soll, wie Berufspendler jeden Tag den Test zahlen sollen, wer das kontrollieren soll usw. Frau Merkel auch nicht, aber das ja nicht ihr Problem. Und der Bahn auch, die hat sich zu meiner Anfrage wegen der Umsetzung erst gar nicht geäußert. Auch in Göttingen hat ein erster Sportclub die 2G Regel angewandt, der Club BG Göttingen (Basketball) läßt nur Getestete oder Genesene in die Halle. Da sieht man immer wieder, wie uninformiert die Verantwortlichen über die Infektions- und Ansteckungsgefahr von Geimpften sind. Da plappert einer los, und alle machen mit, aus Popularitätsgründen.

Ich möchte von diesem Club nicht noch einmal hören, das er Coronahilfsgelder braucht wegen zu wenig Zuschauer. Inzwischen kämpfen einige Politiker und Arbeitgeberverbände darum, erfahren und fragen zu dürfen, ob ein Mitarbeiter geimpft ist. NRW Gesundheitsminister Laumann will das, selbst Spahn erwägt eine entsprechende gesetzliche Regelung. Laumann liefert keine Begründung, uups, ist ihm glatt entfallen bei der Pressemitteilung, aber man kann ja erst mal dafür sein. Halt, er sagt: Er hält die Idee aus Gründen des Infektions- und Arbeitsschutzes für eine gute Idee. Dazu muß ich nix sagen. Begründung anderer: Das wäre wichtig wegen des Schutzes der anderen Mitarbeiter.

Muß man mir erklären: Was für ein Schutz soll das denn sein, wenn in einem Betrieb bekannt wird für den Chef, 3 von 30 sind nicht geimpft ? Bekommen die einen separaten Eingang in die Firma, oder etwas einen eigenen Pausenraum, eine eigene Toilette oder dürfen die nicht mehr mit anderen Mitarbeitern sprechen ? Es gibt einfach keinen Tag mehr wo nicht neues dummes Zeug verbreitet wird, und dies ist ein Teil davon. Ohne Sinn und Verstand.

Aber dieses Thema nimmt an Dramatik zu. Denn: Was passiert mit Mitarbeitern, die in einem Betrieb arbeiten, der für Kunden die 2G Regel anwendet ? Nach der Hamburger Verordnung gilt das dann auch für Beschäftigte. Mitarbeiter, die nicht geimpft sind, müssen in anderen Bereichen eingesetzt werden. Eine der größten Kanzleien für Arbeitsrecht; die Wittig Ünalp Rechtsanwälte PartGmbH, schätzt das so ein: Eine Kündigung kommt dann in Betracht, wenn Mitarbeiter auf Dauer gar nicht mehr für das Unternehmen einsetzbar sind. Die Frage der Rechtmäßigkeit der 2G Regel ist daher strittig und wird wohl demnächst erste Richter beschäftigen. Zu Recht.

Kommen wir mal zu Herrn Söder. Der abgekanzelte Kanzlerkandidat hat sich ein neues Intensivbetätigungsfeld ausgesucht. Nachdem er monatelang darauf bestanden hat, das die Inzidenz so

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

wichtig ist und DER Anzeiger für gefährliche Verbreitung, ist seit einigen Wochen alles anders. Seine ersten Gegner: Die Ungeimpften, die man bekämpfen muß. Seine neuen Bayern Regeln, von denen er behauptet, die seien so durchsichtig und einfach, muß er aber in einem 15 Minuten Vortrag selber ablesen. Weil die so einfach sind. Ich möchte darauf nicht komplett eingehen, aber 3 Aussagen von Söder beleuchten. Thema Luftreinigung in Schulen. Nachdem das Thema bereits in den Sommerferien 2020 akut war gibt er jetzt allen Ernstens bekannt:

10 % der Luftreinigungsgelder seien abgerufen, und es würden täglich mehr. Ja großartig Herr Söder, da haben Sie in Bayern aber richtig in den Schulen reingeklottzt, das zeitnah umzusetzen. Thema Tests von Schulkindern. Tests für Schulkinder 3x die Woche bleiben kostenlos, weil diese wichtig sind. Aha, Begründung der Kostenlosigkeit: Weil die wichtig sind. Die sind also bei Ungeimpften nicht wichtig oder ist das eine Art Strafzahlung ? So ist das gedacht. Und jetzt der Knaller: Die normale Inzidenz in Bayern würde steigen. Auch wenn die weiter steigt, ist das nicht gefährlicher. Nein, natürlich nicht, je höher desto weniger können sich zusätzlich anstecken, weil ja die Gruppe der Angesteckten größer wird.

Damit sinkt die Gruppe der Gesunden. Und noch ein Hinweis zu den Schnelltests, die sind ja gemeint: Laschet meint, die Tests sind richtig und wichtig, Nachrichtensprecher Kleber sagt es gäbe diverse verifizierte Nachrichten, das die Tests eine große Ungenauigkeit haben. Sagt auch Prof. Lauterbach und Herr Tschentscher. Aber alle wollen das sich Ungeimpfte mehr und mehr testen. Hä ? Muß ich das verstehen ? Nein.

Thema Drittimpfungen. Seit diversen Wochen schwelt ein Impfbrand in Deutschland herum, erst nur wenige Bundesländer, dann soll es bundesweit kommen, jetzt redet die WHO davon das das keinen Sinn macht. Nanu, Frankreich will bis Jahresbeginn 2022 18 Millionen Drittimpfungen durchgezogen haben. Wissen die etwas was Deutschland nicht weiß, verheimlicht Deutschland etwas. Weiß die WHO nicht alles ? Keiner weiß was alle machen was sie wollen. Moment, das passt. Keine Nörgler bitte. Das ist zwar nicht der große EU Zusammenhalt, gemeinsam handeln, absprechen, aber es ist die propagandierter Vielfalt; jedes Land macht´s anders.

Große Eröffnung am gestrigen Tag in Berlin. Merkel und der WHO Generaldirektor Ghebreyesus eröffneten den WHO Hub for Pandemic and Epidemic Intelligence. Man merkt gleich, das das in Deutschland ist. Diese Institution soll zukünftig Pandemien frühzeitig erkennen und diese verhindern. Also frühzeitig erkennen konnten wir das schon bei Corona, nur getan hat keiner was, das war beim Ausbruch das Problem. Nix getan, nix ernst genommen. Wuhan, 15.000 km entfernt von Deutschland, eine Person bei Webasto infiziert, uninteressant. Lag wohl kaum daran, das nicht genügend Institute, Virenspeziallabore usw. in Deutschland vorhanden sind.

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Sagte doch schon 2020 Karliczek und butterte Abermillionen von Euros in vorhandene Strukturen und baute diese nach eigener Aussage aus, genau um zukünftig besser aufgestellt zu sein. Alles Fake oder was ? Der Hub bringe wichtige Akteure aus den Bereichen Gesundheit und Digitalisierung zusammen. GENAU das hatte doch Karliczek im März 2020 gesagt. Und wenn jetzt Merkel ihren neu gekauften Supercomputer noch anschmeissen würde, hätten wir auch noch schnellere Ergebnisse. Ach so, Entschuldigung, die Schulung der Bedienung ist noch nicht abgeschlossen, also nix schneller.

Weil ich ja heute das Thema Fake und Falschmeldungen habe, eine kleine Übersicht davon. Eine der ersten Bundespressekonferenzen 2020 zum Thema Corona. Prof. Drosten: Diese Erkrankung ist eine milde Erkrankung, es ist eine Erkältung in erster Linie, eine Erkältung der unteren Atemwege. Die ist im Prinzip für den Einzelnen gar kein Problem. Wochen später bei Maybrit Illner: Frage von Illner: Es kann schlimm werden ? Prof. Drosten: Es wird schlimm werden. Prof Drosten in einem Video: Ich möchte allen raten, verlässliche Informationen zu suchen. Verlassen Sie sich nicht auf irgendwelche Professoren oder Doktoren, die nur, weil sie Mediziner sind, für sich beanspruchen, Ahnung von diesen Dingen haben.

Prof Wieler in dieser Zeit: Die Regeln werden wir noch monatelang einhalten müssen, die müssen Standard sein, die dürfen NIE hinterfragt werden. Das ist die Grundregel. Die darf niemand in Frage stellen. Das sollten wir einfach so tun. Interview mit Prof. Drosten: Ein Journalist sagt, die Maske aufsetzen zum Schutz gegen den Virus / Ansteckung der eigenen Person. Prof. Drosten: Damit hält man das nicht auf. Die technischen Daten dazu sind nicht gut. Spahn im Juni 2020 zum Thema Testen: Wir müssen aufpassen, das wir nicht durch zu viel Testen zu viel falsch positive haben.

Weil die Tests ja nicht 100 % genau sind und eine Fehlerquote haben. Durch die Testausweitung auf Millionen haben wir plötzlich mehr falsch positive als richtig positive. Spahn Ende des Jahres zum Thema Impfpflicht: Ich habe immer gesagt, es gibt eine hohe Bereitschaft der Bürger sich impfen zu lassen, das spüre ich in jeder Debatte. Und wo die Freiwilligkeit zum Ergebnis führt braucht es keine Pflicht. Ich bin fest davon überzeugt, das es keinen Zwang braucht.

Letztes Thema kostenpflichtiges Testen. Ab dem 11. Oktober 2021 soll es ja so sein, das alle Ungeimpften die Schnelltests oder auch notwendige PCR Tests selber bezahlen sollen. Gleichzeitig wird die Notwendigkeit der Tests erhöht, damit auch viele davon betroffen sind und denen die Lust am Test vergeht und sie sich womöglich dann doch impfen lassen. Dazu kann ich sagen: Wir kennen doch die vielen aufgetauchten Fälschungen von den gelben Impfbüchern. Nachdem die Impfung in die App übertragen wurde gab es dort so viel Missbrauch, das Apotheken eine Zeit lang nicht mehr Impfnachweise ausstellen durften.

Und was wird mit den Tests passieren ? Ich kenne ein Testzentrum im NRW, das Testzertifikate per Email

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

an den Getesteten verschickt. Machen viele. Diese Testzertifikate sind als Echtheitsnachweis mit einem Wasserzeichen versehen, das bei jedem Ausdruck mit erscheint, und einem Stempel und der Unterschrift eines Arztes, der weder den Test durchgeführt hat noch anwesend war im Testzentrum. Das Besondere am Zertifikat: Die PDF – Datei ist editierbar; bedeutet: Alle Daten, und damit meine ich ALLE Daten auf dem Zertifikat könnten beliebig verändert werden, ohne das das jemand erkennen kann.

Weil alle Schriftarten hinterlegt sind, sogar der Stempel und die Unterschrift lassen sich auf dem Zertifikat bearbeiten. Das ist so als wenn ich Geldscheine mit den original Druckplatten und Papier nachdrucke, nur eben auf eigener Druckmaschine. Verboten und strafbar, iss klar. Wie bei den Impfausweisen. Aber keiner kann's erkennen. Das ist das Schlimme. Welche Sicherheit gibt dann der Test ? Keinen.

Bericht online lesen:

https://www.european-news-agency.de/special_interest/corona_news_02092021_fake_news_wahrheiten_ohne_ende-82085/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Uwe Hildebrandt

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.